

|              |                   |            |                 |
|--------------|-------------------|------------|-----------------|
| Carinthia II | 170./90. Jahrgang | S. 320–332 | Klagenfurt 1980 |
|--------------|-------------------|------------|-----------------|

# Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 1979

Von Wilhelm WRUSS

(Mit 6 Abbildungen)

Herrn Univ.-Prof. Hofrat Dr. Franz KAHLER  
zur Vollendung des achtzigsten Lebensjahres gewidmet.

## ZUSAMMENFASSUNG

Beobachtungszeitraum: 1. Jänner bis 31. Dezember 1979

Im Berichtszeitraum gab es wieder einige bemerkenswerte Feststellungen von sehr seltenen Durchzüglerern oder Irrgästen:

Doppelschnepfe, Pfuhschnepfe, Sumpfläufer, Eismöwe, Ohrenlerche, Rotkehlpieper und Mariskensänger. Die katastrophalen Schneefälle in den ersten Maitagen richteten unter den Brutvögeln fürchterliche Schäden an, da zahlreiche Nester mit Gelegen oder Jungvögeln zugrunde gingen. Eine derartige Katastrophe ist keinen ornithologischen Aufzeichnungen in Kärnten zu entnehmen. Im Anschluß an diese Schlechtwetterperiode gab es auch einige bemerkenswerte Durchzugsbeobachtungen. Die planmäßige Limikolenberingung in der Sandgrube Pfaffendorf durch Martin WOSCHITZ ergab zahlreiche wichtige Limikolennachweise. Die Brutvogelkartierung wurde planmäßig fortgesetzt und als vorläufige Information werden drei Arbeitskarten mit den bisherigen Brutnachweisen abgebildet: Kiebitz, Flußregenpfeifer und Grauspecht. Von den zahlreichen Meldungen konnte wieder nur eine Auswahl gebracht werden.

Wir danken den folgenden Mitarbeitern für die geleistete Arbeit:

Rudolf BODNER, Villach; Isidor BRUNNER, Althofen; Josef FELDNER, Wolfsberg, JFe; Erich HABLE, Neumarkt, EHa; Siegfried HEMERKA, Klagenfurt, SHe; Anton KOHLFÜRST, Klagenfurt, AKo; Heinz KRAINER, Wolfsberg, HKr; Peter LAMMEGGER, Fresach; Ilse PRÄSENT, St. Lambrecht, IPr; Herbert SCHAJDER, Wolfsberg, HSch; Gottfried SIGL, Bodensdorf, GSi; Nora SIRÉ, Tuderschitz, NSi; Rudolf TRIEBL, Apetlon; Siegfried WAGNER, Villach, SWa; Dr. H. WALTER, Wien; Martin WOSCHITZ, Klagenfurt, MWO; Wilhelm WRUSS, Klagenfurt, WW; Jakob ZMÖLNIČ, Molzbichl, JZm.

## VERZEICHNIS DER BEOBACHTETEN ARTEN:

### **Prachttaucher (*Gavia arctica*)**

Am 22. Juli ein immat. Ex. am Badeteich Reßnig bei Ferlach (WWr). Am Millstätter See machte JZm folgende Beobachtungen: 8. April 10 Ex. im Prachtkleid; 12. April 12 Ex. im Prachtkleid; 13.–14. April ein Ex. im Prachtkleid; 5. Mai je ein Ex. im Prachtkleid und im Schlichtkleid; 6. Mai drei Ex. im Schlichtkleid und ein Ex. im Prachtkleid; ab 10. Mai drei Ex. im Schlichtkleid. Neuerliche Übersommerung!

### **Sterneltaucher (*Gavia stellata*)**

Am 29. Oktober wurde in einem Fischernetz bei Bodensdorf am Ossiacher See ein Ex. tot gefunden. Es wurde von GSi dem Landesmuseum überlassen.

### **Rothalstaucher (*Podiceps griseigena*)**

Am 1. Oktober ein Ex. im Ruhekleid am Großedlinger Teich (HKr).

### **Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*)**

Am 1. Oktober vier Ex. am Großedlinger Teich (ein Ex. im Prachtkleid und drei Ex. im Ruhekleid) (HKr, HSch).

### **Purpureiher (*Ardea purpurea*)**

Am 24. Mai ein Ex. bei den Ziegelteichen in Villach (SWa).

### **Silberreiher (*Casmerodius albus*)**

Am 8. April entdeckte NSi ein Ex. am Strußnigteich. Während des ganzen September hielt sich ein immat. Ex. in der Umgebung von Teurnia auf. Es soll angeblich schon ab Mai im Raum Spittal/Drau anwesend gewesen sein (JZm).

### **Seidenreiher (*Egretta garzetta*)**

Am 16. Mai sechs Ex. bei St. Donat (WWr). Völkermarkter Stausee: Am 27. Mai drei Ex.; am 5. und 6. Juni je ein Ex. (WWr).

### **Schwarzstorch (*Ciconia nigra*)**

MWo beobachtete am 9., 14. und 15. Oktober je ein Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf bei Klagenfurt.

### **Saatgans (*Anser fabalis*)**

Ein Ex. von Mitte Jänner bis mindestens 17. März an der Wernberger Drauschleife (SWa).

### **Brandgans (*Tadorna tadorna*)**

Am 15. Dezember drei Ex. am Völkermarkter Stausee (EHa, IPr). Vom 17. bis 24. Dezember ein Ex. an der Wernberger Drauschleife (SWa).

**Pfeifente (*Anas penelope*)**

Am 17. März drei Männchen und zwei Weibchen am Völkermarkter Stausee (WWr). Am 15. Dezember ein Ex. ebenda (EHa, IPr).

**Schnatterente (*Anas strepera*)**

Am 1. Mai zwei Ex. an der Drau bei Molzbichl (JZm).

**Spießente (*Anas acuta*)**

Im Rahmen der Internationalen Wasservogelzählung wurden am 17. März am Völkermarkter Stausee 263 Ex. gezählt. Eine derart große Ansammlung wurde bisher in Kärnten noch nie festgestellt (WWr). Am 18. März acht Ex. am Millstätter See (JZm).

**Löffelente (*Anas clypeata*)**

Am 11. Feber acht Männchen und vier Weibchen am Metnitzstrand bei Klagenfurt (AKo); am 12. Mai noch ein Männchen an der Wernberger Drauschleife (SWa); am 25. August ein Ex. am Großedlinger Teich und im Oktober ein Weibchen ebenda erlegt (JFe, HKr).

**Tafelente (*Aythya ferina*)**

SHe stellte eine erfolgreiche Brut am Hallegger Teich fest.

**Moorente (*Aythya nyroca*)**

Am 11. April ein Ex. an der Wernberger Drauschleife (SWa).

**Reiherente (*Aythya fuligula*)**

SHe stellte eine erfolgreiche Brut am Hallegger Teich fest.

**Bergente (*Aythya marila*)**

Am 18. März ein Weibchen am Ossiacher See (SWa).

**Gänsegeier (*Gyps fulvus*)**

Am 16. Juli ein Ex. um 15.00 Uhr vom Süden über das Mölltal fliegend, beim Trogereck höher kreisend und nach Norden abfliegend (WWr). Am 5. August neun Ex. im Fleißtal (JZm). Dr. H. WALTER, Wien, beobachtete am 26. Juli zwei Ex. über dem Grat des Ebeneck (2122 m) in der Kreuzeckgruppe. Sie kreisten und flogen dann nach Norden ab.

**Schwarzer Milan (*Milvus migrans*)**

Am 29. März ein Ex. an der Drau bei Molzbichl (JZm). Am 15. April ein Ex. bei St. Donat (R. TRIEBL). Am 27. Oktober ein Ex. bei St. Donat (EHa, IPr).

**Kornweihe (*Circus cyaneus*)**

Am 5. Jänner ein Ex. bei Ebental (MWO). Am 19. Mai ein Ex. ebenda (MWO). (Beide im Schlichtkleid.)

**Fischadler (*Pandion haliaëtus*)**

An der Drau bei Molzbichl je ein Ex. an folgenden Tagen festgestellt: 6., 7., 12., 22. April und am 7. Mai (JZm). Ein Ex. am 8. April am Strußnigteich (NSi). Am 20. August ein Ex. über dem Großedlinger Teich (HKr).

**Merlin (*Falco columbarius*)**

Am 18. April schlägt ein Weibchen einen Steinschmätzer bei Ebental (MWO). Am 13. November ein Ex. nördlich des Großedlinger Teiches (HKr).

**Turmfalke (*Falco tinnunculus*)**

Ein Horst mit juv. in den Erler Wänden im Zirknitztal in 1580 m am 17. Juli (WWr).

**Kranich (*Grus grus*)**

Ein immat. Ex. am 7. April bei Molzbichl (JZm). Am 7. Oktober überfliegen drei Ex. den Großedlinger Teich in Richtung Süden (JFe, HKr, HSch).

**Kiebitz (*Vanellus vanellus*)**

Am 9. November ziehen 50 Ex. über der Wernberger Drauschleife Richtung Westen (SWa). In der Nacht vom 30. auf den 31. Dezember ist ein gut flugfähiges Ex. in Feldkirchen neben der Straße (Rudolf BODNER, SWa).

**Flußregenpfeifer (*Charadrius dubius*)**

Mehrere Brutnachweise in Sandgruben bei Klagenfurt, am Völkermarkter Stausee und in St. Ulrich bei Villach (SWa, MWO, WWr).

**Mornell (*Eudromias morinellus*)**

Mehrere Brutnachweise in den Nockbergen (EHa, IPr, MWO, WWr und I. BRUNNER). Extreme Gefährdung durch Almerschließungen.

**Kiebitzregenpfeifer (*Pluvialis squatarola*)**

Am 1. Oktober ein Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf bei Klagenfurt (MWO).

**Doppelschnepfe (*Gallinago media*)**

Am 19. August ein Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf beringt (MWO).

**Zwergschnepfe (*Lymnocyptes minimus*)**

Zahlreiche Herbstnachweise in der Sandgrube Pfaffendorf, MWO beringte fünf Ex.

**Pfuhlschnepfe (*Limosa lapponica*)**

Am 4. Mai drei Ex. am Völkermarkter Stausee (WWr).

**Bruchwasserläufer (*Tringa glareola*)**

Häufigste Limikole in der Sandgrube Pfaffendorf. MWO gelang die Beringung von 99 Ex.

Flußuferläufer (*Tringa hypoleucos*)

Am 2. Juni ein Nest mit vier Eiern am Völkermarkter Stausee (MWO).

**Zwergstrandläufer (*Calidris minuta*)**

Am 6. Juni noch 24 Ex. am Völkermarkter Stausee (WWR). Zahlreiche Beobachtungen in der Sandgrube Pfaffendorf bei Klagenfurt. MWO gelang die Beringung von 33 Ex. Ein weiterer wichtiger Rastplatz sind die neu entstandenen Schlammبانke in der Wernberger Drauschleife: Am 26. September 22 Ex.; am 19. Oktober noch ein Ex. (SWa). Leider wollen einige Villacher Mandatäre diese Schlammبانke wegbaggern lassen!

**Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*)**

Am 19. August die ersten fünf Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf; insgesamt wurden in den folgenden Wochen sieben Ex. beringt (MWO).

**Sanderling (*Calidris alba*)**

Am 6. Juni zwei Ex. am Völkermarkter Stausee (WWR).

**Sumpfläufer (*Limicola falcinellus*)**

Am 25. August drei Ex. auf Sandbänken in der Wernberger Drauschleife (JZm). Am 27. August von SWa noch festgestellt (Abb. 1). Erstnachweis

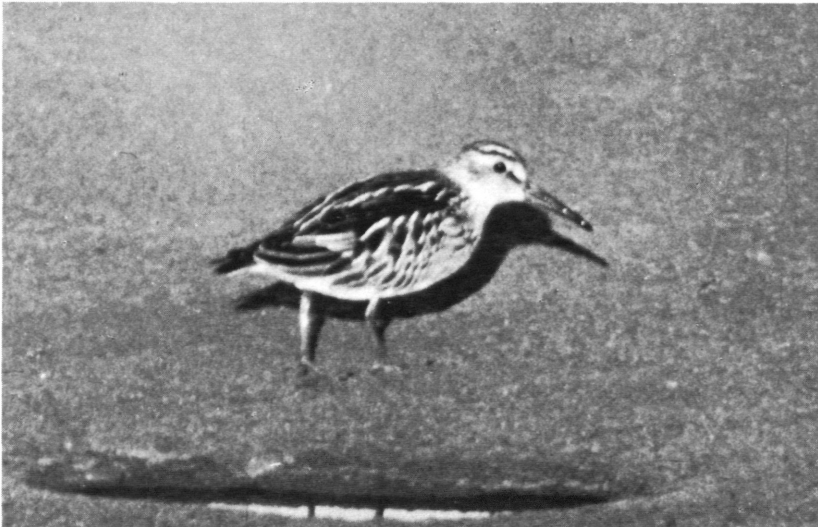


Abb. 1: Sumpfläufer (*Limicola falcinellus*) auf Schlammبانke in der Wernberger Drauschleife. Aufgenommen am 25. August 1979 von Jakob ZMÖLNIG.

in diesem Jahrhundert in Kärnten! Bisher gibt es einen einzigen Nachweis bei KELLER 1890: „Am 17. Mai 1876 zwei Ex. an der Lavant erlegt.“

**Kampfläufer (*Philomachus pugnax*)**

Am 4. Mai neben anderen Limikolen ein Männchen mit bunter Halskrause und 11 Weibchen an der Wernberger Drauschleife (SWa).

**Heringsmöwe (*Larus fuscus*)**

Am 8. April ein ad. Ex. am Sablatnigteich (WWr); am 5. Mai vier Ex. am Millstätter See (JZm); am 24. Mai ein immat. Ex. am Völkermarkter Stausee (WWr); am 1. Oktober ein ad. Ex. an der Wernberger Drauschleife (SWa).

**Eismöwe (*Larus hyperboreus*)**

Am 20. Jänner entdeckte EHa ein immat. Ex. am Metnitzstrand bei Klagenfurt. (Abb. 2). In weiterer Folge wurde sie noch bis zum 30. Jänner weiterbeobachtet (SHe, NSi, WWr). Am 9. Feber wurde offenbar dieselbe



Abb. 2: Eismöwe (*Larus hyperboreus*) auf dem Eis des Wörther Sees (Klagenfurt, Metnitzstrand). Aufgenommen am 20. Jänner 1979 von Siegfried HEMERKA.

Eismöwe zwischen Villach und Föderlach regelmäßig beobachtet. SWa machte die letzte Beobachtung am 24. März. Von diesem seltenen Irrgast aus dem hohen Norden gibt es bis jetzt nur zwei Nachweise aus Kärnten (KELLER 1890):

Am 2. Jänner 1884 ein Weibchen am Ossiacher See erlegt. Am 5. März 1902 ein Ex. bei Lavamünd beobachtet.

#### **Raubseeschwalbe (*Hydroprogne caspia*)**

Am 4. Mai ein Ex. am Völkermarkter Stausee (WWr); am 4. Juli zwei Ex. bei Selkach (Feistritzer Stausee) (WWr); am 18. September ein Ex. am Völkermarkter Stausee (WWr).

#### **Schleiereule (*Tyto alba*)**

Am 3. September wird ein Ex. auf einem Dachboden in Villach-Warmbad leicht verletzt gefangen (SWa).

#### **Alpensegler (*Apus melba*)**

Die Kolonie auf der Kirche in Heiligenblut hat die Kirchenrenovierung gut überstanden. In dankenswerter Weise haben sich Pfarrer und Pfarrkirchenrat bereit erklärt, alle baulichen Maßnahmen außerhalb der Brutzeit durchzuführen und außerdem darauf zu achten, daß sämtliche Einflugöff-



Abbs. 3: Alpensegler (*Apus melba*) mit Nestjungen auf der Kirche in Heiligenblut. Aufgenommen von Siegfried HEMERKA.

nungen und die Brutplätze erhalten bleiben. Im Berichtsjahr wurden 15 Brutpaare festgestellt und von MWO 31 Jungvögel und 6 Altvögel beringt. Außerdem wurden mehrere in den Vorjahren beringte Vögel kontrolliert (WWr). Am 5. Mai wurde ein Ex. in Villach erschöpft gefunden und am 7. Mai beringt freigelassen (SWa) (Abb. 3).

#### **Buntspecht (*Dendrocopus major*)**

In der Nähe der Apriacher Alm eine Höhle mit juv. in 1900 m Höhe am 16. Juli gefunden (WWr).

#### **Ohrenlerche (*Eremophila alpestris*)**

Am 31. Jänner entdeckte MWO ein Männchen in der Sandgrube Pfaffendorf bei Klagenfurt. Aus diesem Jahrhundert liegt nur eine einzige Beobachtung vor: Am 16. Jänner 1954 wurde sie von Odo KLIMSCH am verschneiten Stadtrand von Klagenfurt bemerkt.

#### **Felsenschwalbe (*Ptyonoprogne rupestris*)**

Am 17. Juli ein Nest mit juv. in den Erler Wänden im Zirknitztal in 1500 m Seehöhe (WWr).

#### **Aschköpfige Schafstelze (*Motacilla flava cinereocapilla*)**

She und MWO stellten eine erfolgreiche Brut dieser Rasse am Sablatnigteich fest: Am 17. Juni fünf Junge im Nest.

#### **Brachpieper (*Anthus campestris*)**

Am 3. Mai vier Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf beringt (MWO). Am 4. Mai ca. 6 Ex. am Völkermarkter Stausee, Damm bei Rakollach (WWr).

#### **Rotkehlpieper (*Anthus cervinus*)**

Am 4. Mai zwei Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf beringt (MWO). Am 5. Mai drei Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf bei Klagenfurt (MWO).

#### **Schwarzstirnwürger (*Lanius minor*)**

Am 20. Mai ein Ex. in Fresach (Peter LAMMEGGER).

#### **Seidenschwanz (*Bombycilla garrulus*)**

Einzige Beobachtung in diesem Winter: am 1. Feber ein Ex. in Ebental (MWO).

#### **Mariskensänger (*Acrocephalus melanopogon*)**

Am 6. Oktober zwei Ex. und am 25. Oktober ein Ex. am Großedlinger Teich (JFe, HKr).

#### **Fitis (*Phylloscopus trochilus*)**

Am 11. Juli wurden vier juv. am Hörfeld im Nest beringt (MWO).

#### **Zilpzalp (*Phylloscopus collybita*)**

Am 29. Dezember ein Ex. bei Wolfsberg (HKr).



# Kiebitz ( *Vanellus vanellus* )

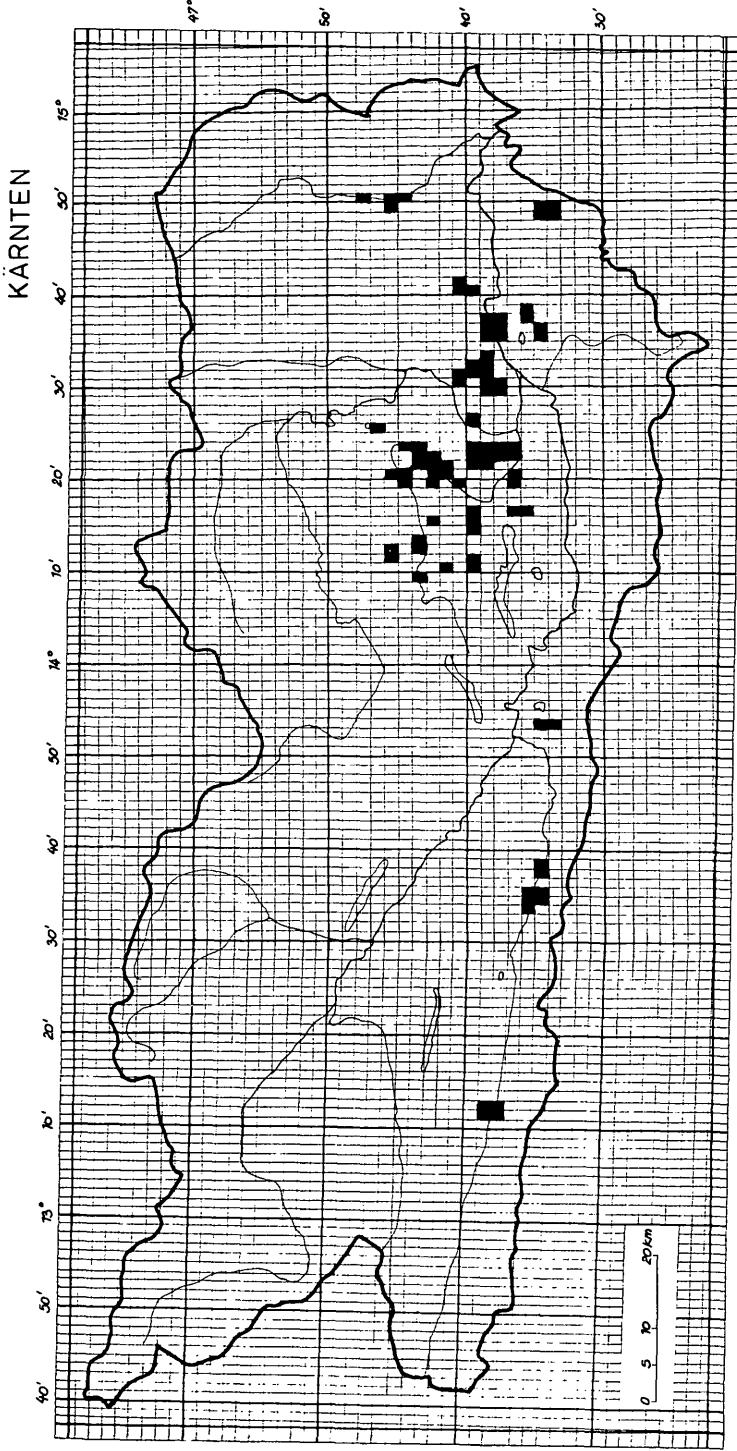


Abb. 4: Arbeitskarte: Brutverbreitung Kiebitz ( *Vanellus vanellus* ) Stand 1979.

# Flußregenpfeifer (Charadrius dubius)

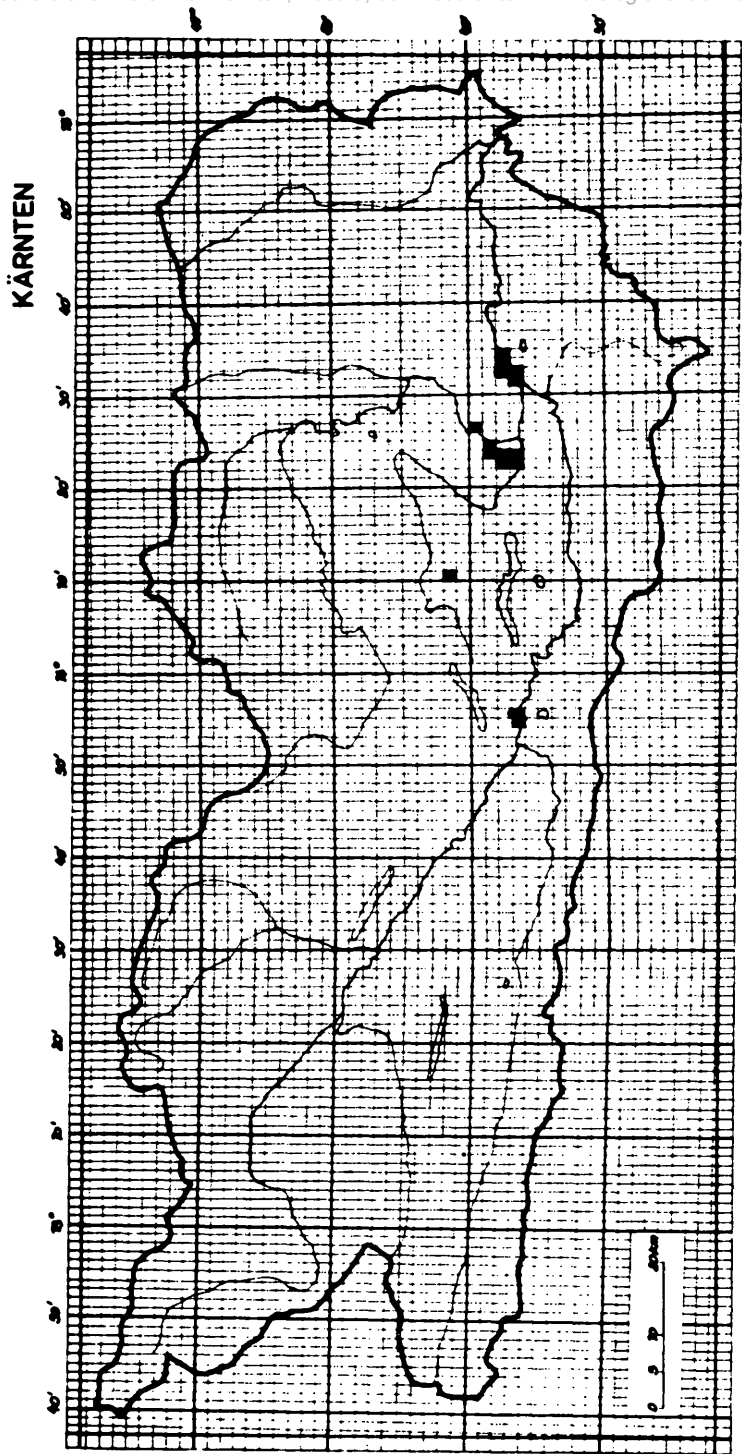


Abb. 5: Arbeitskarte: Brutverbreitung Flußregenpfeifer (*Charadrius dubius*) Stand 1979.

# Grauspecht (*Picus canus*)

KÄRNTEN

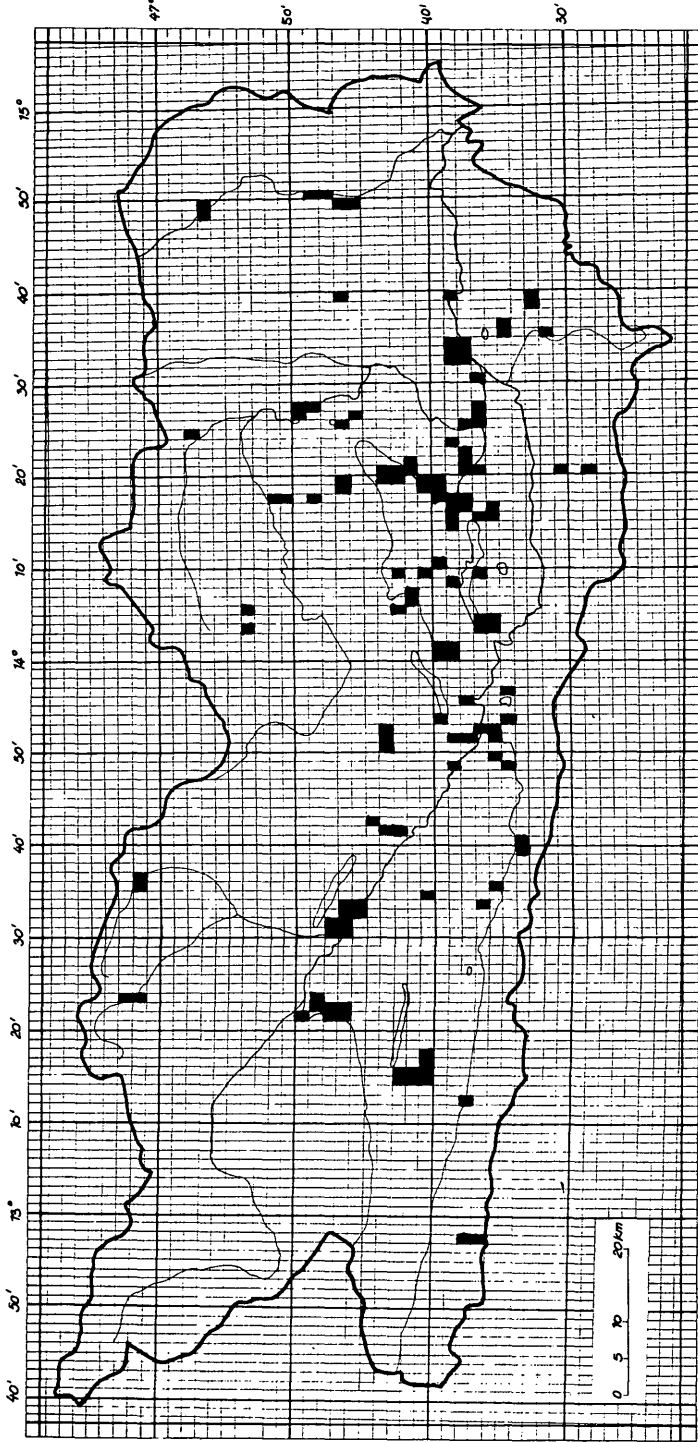


Abb. 6: Arbeitskarte: Brutverbreitung Grauspecht (*Picus canus*) Stand 1979.

**Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*)**

Am 6. Mai (nach den katastrophalen Schneefällen) ein Ex. in Villach beim Kongreßhaus (SWa).

**Steinrötel (*Monticola saxatilis*)**

Nach den Schneefällen zu Anfang Mai wurde am 7. Mai ein Männchen tot bei Fürnitz gefunden. Leider konnte es nicht für das Landesmuseum gesichert werden (GSi).

**Wacholderdrossel (*Turdus pilaris*)**

Mehrere Brutnachweise aus verschiedenen Teilen Kärntens: Pöllatal, Hörfeld, Grafenstein (MWO, WWr).

**Beutelmeise (*Remiz pendulinus*)**

Zahlreiche Einzelbeobachtungen: 7. April sieben Ex. am Großedlinger Teich (WWr); 11. April ein Ex. bei Thon (MWO); 13. April ein Ex. in der Sandgrube bei Pfaffendorf (MWO); 16. April fünf bis sieben Ex. zwischen Feistritz/Drau und Ferndorf (SWa).

**Grauammer (*Emberiza calandra*)**

Am 28. Juni beringte MWO vier juv. im Nest in der Sandgrube Pfaffendorf bei Klagenfurt. Sofort nach dem Ausfliegen der ersten Brut begannen die Altvögel mit der zweiten Brut. Die Jungen schlüpften um den 26. Juli (MWO).

**Schneeammer (*Plectrophenax nivalis*)**

Am 10. Feber ein Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf bei Klagenfurt (MWO).

**Berghänfling (*Carduelis flavirostris*)**

Am 26. November ein Ex. bei Ebental beringt (MWO).

**Karmingimpel (*Carpodacus erythrinus*)**

Am 21. Juni fand MWO ein Nest mit vier Eiern am Hörfeld.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [170\\_90](#)

Autor(en)/Author(s): Wruss Wilhelm

Artikel/Article: [Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 1979 \(Mit 6 Abbildungen\) 321-332](#)